

Gemeinde Kleinmachnow						
Beschlussvorlage			öffentlich			
Datum: 02.06.2020		Einreicher: Der Bürgermeister		DS-Nr. 061/20		
Entgegennahme KSD:						
Verfahrensvermerk:						
<input type="checkbox"/> Genehmigung		<input type="checkbox"/> Anzeige		<input type="checkbox"/> Ankündigung		<input type="checkbox"/> Veröffentlichung
						<input type="checkbox"/> Bekanntmachung
						<input type="checkbox"/> Auslage
Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Gemeindevertretung				04.06.2020		
Betreff: Vergabebeschluss: Uferweg Teltowkanalauae, Abschnitt Allee am Forsthaus, westlicher Teil (Uferweg-Abschnitt 13)						
Beschlussvorschlag:						
Nach einer öffentlichen Ausschreibung gemäß § 3 (1) und (2) VOB/A wird die Auftragserteilung für die Bauleistungen zur Maßnahme „Ausbau der Allee am Forsthaus, westlicher Teil (Uferweg-Abschnitt 13) für den Rad- und Fußgängerverkehr“ an die Firma:						
<p>ARIKON Straßen-Tief-und Abriss GmbH 14974 Ludwigsfelde</p>						
beschlossen.						
Die geprüfte Vergabesumme beträgt 452.304,55 € / Brutto						
<u>Anlagen</u>						
öffentlich:						
- Lageplan						
nichtöffentlich/vertraulich:						
- Submissionsniederschrift						
- Wertung der Angebote und Vergabevorschlag des Ingenieurbüros						
Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:					Gemeindevertreter	
Beratungsergebnis:			Gremium:		Sitzung am:	
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss
Leiter/in der Sitzung:						
Bürgermeister (Endunterschrift)		Bürgermeister		Fachbereichsleiter(in)		

Finanzielle Auswirkungen:	Gemeindehaushalt	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	Beteiligungen	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
	Produktgruppe:		5026
	Teilhaushalt/Budget:		54.10
	Maßnahmen-Nr:		000666
Bereits im laufenden Haushalt veranschlagt:		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	EURO:		444.400
Über-/außerplanmäßige Veranschlagung im laufenden Haushalt:	Ergebnis-HH	Jahr	EURO:
	Finanz-HH	Jahr	EURO:
Mittelfristig bereits veranschlagt:		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Mittelfristig neu zu veranschlagen:		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein

Problembeschreibung/Begründung:

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 20.02.2020 mit der DS-Nr. 175/19 den Ausbau der Allee am Forsthaus, westlicher Teil (zwischen Stahnsdorfer Damm und Geltungsbereich des Bebauungsplanes KLM-BP-007 „Altes Dorf“ mit Anschlussfläche) für den Rad- und Fußgängerverkehr als Abschnitt 13 des Uferweges Teltowkanalauae beschlossen (Errichtungsbeschluss, Maßnahme-Nr. M 000666).

Die Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV) als Grundstückseigentümerin hat sich in einem Vertrag mit der Gemeinde dazu verpflichtet, einen wesentlichen Teil der Kosten für diese Maßnahme zu übernehmen:

- 50 % der Kosten für Planung und Bau des Radweges, hierfür wurden mit dem Errichtungsbeschluss 444.400,- € zur Verfügung gestellt, sowie
- 100 % der Kosten, die auf ausschließlich von der WSV gewünschte erweiterte Bauleistungen (Zaunbau, Tore, Wendestelle) entfallen, hierzu beschloss die Gemeindevertretung mit DS-Nr. 175/19 eine außerplanmäßige Aufwendung/ Auszahlung in Höhe von 269.500,- €. Die Deckung dieser Aufwendung/Auszahlung ist durch vollständige Erstattung der Kosten durch den Bund gewährleistet.

Insgesamt stehen für die Gesamtmaßnahme - Planung und Bau einschließlich der von der WSV gewünschten erweiterten Bauleistungen - 713.900,- € zur Verfügung.

Die Bauleistung ist im offenen Verfahren nach § 3 (1) und (2) VOB/A ausgeschrieben worden. Veröffentlicht wurde im Vergabemarktplatz Brandenburg, im Ausschreibungsblatt Brandenburg/Berlin, im BI Ausschreibungsblatt, bei www.BI-Medien.de und www.bund.de. Es wurden 5 Angebote abgegeben, deren Öffnung erfolgte am 26.05.2020.

Auf Grundlage der Submissionsergebnisse und der rechnerischen und sachlichen Prüfung der Angebote unterbreitete das Planungsbüro einen Vergabevorschlag. Empfohlen wird die Vergabe der Bauleistung zu Kosten in Höhe von 452.304,55 € brutto an die Firma ARIKON Straßen-Tief- und Abriss GmbH, 14974 Ludwigfelde.

Die vereinbarten Ausführungsfristen sehen folgenden Zeitraum vor:

Beginn: 06.07.2020

Ende: 27.11.2020

Das Vergabevolumen bewegt sich im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel, so dass das Vorhaben auch haushaltsrechtlich gesichert ist.

Die anteilig von Bund und Gemeinde zu tragenden Baukosten für den Radweg (50 % / 50 %) belaufen sich auf 228.266,51 € brutto. Die von der WSV zu 100 % zu übernehmenden Baukosten belaufen sich auf 224.038,04 € brutto (außerplanmäßige Aufwendung/Auszahlung).

Hinweis zum Datenschutz:

Bei der Weitergabe von Daten im Rahmen der Auftragsvergabe sind die entsprechenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen zu beachten. Ergänzende Unterlagen zum Vergabebeschluss werden der Gemeindevertretung und ihren Fachausschüssen daher gesondert übergeben und sind vertraulich zu behandeln.